



web'n'walk Box II
Bedienungsanleitung

Herzlich Willkommen bei T-Mobile!

Entdecken Sie die Vorteile von HSDPA, und gehen Sie mit der web'n'walk Box II mit Highspeed ins Internet! Nutzen Sie in HSDPA-versorgten Gebieten mobile DSL-Geschwindigkeit zum Surfen im Internet, zum Lesen und Schreiben von E-Mails, für schnelle Downloads oder für den Zugriff auf Ihr Firmennetz. Schließen Sie einen oder mehrere PCs oder Laptops an Ihre web'n'walk Box II an – kabellos per WLAN, über Netzwerkkabel oder USB. Die integrierte Firewall und die einstellbare WLAN-Funkverschlüsselung sorgen für Sicherheit beim Surfen.

Geschwindigkeit.

Nutzen Sie mit HSDPA mobile DSL-Geschwindigkeit, um mit Ihrem PC oder Laptop im Internet zu surfen.

Flexibilität.

Mit der web'n'walk Box II sind Sie in der Lage, an den verschiedensten Orten schnell und einfach einen Internetzugang einzurichten – zu Hause, im Büro oder unterwegs; Sie benötigen lediglich eine Stromquelle. Auch mobile Projektteams können so an jedem beliebigen Ort die gewohnte Netzwerkumgebung errichten.

Vernetzung.

Die web'n'walk Box II ist so konfiguriert, dass Sie den Internetzugang mit mehreren Geräten, wie etwa Laptop, PDA oder PC, gleichzeitig nutzen können. Darüber hinaus ist es möglich, Daten zwischen angeschlossenen Geräten auszutauschen. So können Sie zum Beispiel einfach und sicher E-Mails von Ihrem Laptop mit Ihrem PC synchronisieren, egal ob über LAN, WLAN oder USB – die web'n'walk Box II ist dafür bereits vorbereitet. Alle angeschlossenen Computer sind zu einem Netzwerk verbunden und können untereinander auf im Netzwerk freigegebene Dateien und Drucker zugreifen.

Sicherheit.

Die web'n'walk Box II bietet umfassende Sicherheitsfunktionen. Sie sind einerseits durch die integrierte Firewall gegen Angriffe aus dem Internet geschützt. Andererseits bietet die web'n'walk Box II umfassende Schutzmöglichkeiten des WLAN-Netzwerks. Ihnen stehen die Verschlüsselungsarten WEP, WPA1, WPA2 und WPA1+2 zur Verfügung. Sie können somit flexibel entscheiden, welcher Schutz für Sie infrage kommt (die jeweilige Unterstützung ist von der WLAN-Schnittstelle Ihres Computers abhängig).

Einfache Installation.

Die web'n'walk Box II ist in wenigen Schritten installiert, damit Sie sofort loslegen können: Legen Sie die SIM-Karte ein, stecken Sie das Steckernetzteil ein und geben Sie die PIN der SIM-Karte ein. Überprüfen Sie noch die HSDPA/GPRS-Empfangsqualität: Sechs Balken signalisieren sehr guten Empfang. Wechseln Sie gegebenenfalls den Standort der web'n'walk Box II, um die Empfangsqualität zu erhöhen. Nun steht Ihrem Surfvergnügen nichts mehr im Wege.

Flexible Konfiguration.

Die Administrationsoberfläche ist die zentrale Anlaufstelle für die Konfiguration Ihrer web'n'walk Box II. Um auf die Administrationsoberfläche zuzugreifen, benötigen Sie lediglich einen Browser auf Ihrem Computer, es muss keine zusätzliche Software installiert werden. Sie können sich bequem über die geschützte Administrationsoberfläche anmelden und z. B. die Sicherheitseinstellungen für WLAN oder die IP-Adresse ändern. Eine kontextsensitive Hilfe unterstützt Sie bei jedem Konfigurationsschritt. Sollte Ihnen bei der Konfiguration ein Fehler unterlaufen, können Sie die web'n'walk Box II jederzeit auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Alles in einem Gerät.

Die web'n'walk Box II ist ein echtes Multitalent. Es vereint einen WLAN Access Point, einen Router/eine Bridge, eine Firewall, einen DHCP-Server und ein HSDPA/GPRS-Modem in einem Gerät. Die Leistungsaufnahme liegt bei ca. 5 W.





Inhaltsverzeichnis.

Inhaltsverzeichnis	5
Einführung	7
Sicherheitshinweise	7
Lieferumfang	7
LCD-Anzeige	8
Bedienelemente und Anschlüsse	8
Tasten	9
Gebrauchshinweise	9
Erste Inbetriebnahme	11
Schritt 1 – SIM-Karte einlegen	11
Schritt 2 – web'n'walk Box II platzieren	11
Schritt 3 – Strom anschließen	12
Schritt 4 – PC/Laptop mit der web'n'walk Box II verbinden	12
Schritt 5 – Netzwerk einrichten	13
Schritt 6 – Mit dem Internet verbinden	13
Netzwerk einrichten	17
WLAN-Verbindung einrichten	17
LAN-Verbindung einrichten	23
Administration	27
Anmelden an der Administrationsoberfläche	27
Abmelden von der Administrationsoberfläche	27
Kennwort ändern	28
PIN der SIM-Karte ändern	28
SIM-Karte entsperren	29
Uhrzeit und Datum einstellen	30
Automatische Verbindungstrennung konfigurieren	30
Verbindung zum Internet trennen	31
Zugangspunkt (APN) konfigurieren	32
web'n'walk Box II neu starten	32
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen (Reset)	33
SIM-Karte wechseln	34
Selbsttest durchführen	35
Firmware aktualisieren	36

SMS Center	37
Register „SMS Postfach“	37
Register „SMS verfassen“	37
Sicherheitseinstellungen	39
Grundlegender Schutz durch Firewall	39
Zusätzlicher Schutz durch Verschlüsselung	41
WEP-Verschlüsselung	42
WPA-Verschlüsselung	43
SSID ändern	44
SSID-Aussendung deaktivieren	45
Zugriff mit Hilfe von Adressfiltern steuern	46
Einstellungen für Experten	47
Feste IP-Adresse ändern	47
DHCP-Server konfigurieren	48
Dynamisches DNS konfigurieren	50
Port-Forwarding konfigurieren	51
WLAN-Kanal wählen	52
WLAN-Ausgangsleistung anpassen	53
Diagnosewerkzeuge	55
Status der web'n'walk Box II	55
Ping-Diagnose	56
Fehlerbehebung	57
Was tun, wenn Sie die IP-Adresse der web'n'walk Box II vergessen haben?	57
Was tun, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben?	58
Konfigurieren Sie Ihren Computer für den Abruf dynamischer IP-Adressen	59
Ermitteln Sie die IP-Adresse Ihres Computers	59
Prüfen Sie, ob die WLAN-Karte in Ihrem Computer korrekt installiert ist	60
Appendix	61
Spezifikation/Technische Daten	61
Bohrschablone	65
Informationen zur Konformität	66
Entsorgungsinformation	66
Sicherheitshinweise	67
Wichtiger Hinweis (SIM-Lock)	69

Einführung.

Sicherheitshinweise.

■ ■ Bitte beachten Sie bei Umgang und Nutzung der web'n'walk Box II folgende Hinweise, um sich selbst und das Gerät vor Schäden zu bewahren. Siehe auch „Sicherheitshinweise“ auf Seite 67.

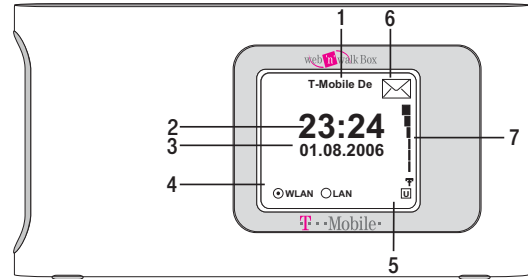
- Die web'n'walk Box II ist nur zur Nutzung innerhalb von beheizten, trockenen und staubfreien Gebäuden vorgesehen. Das Gerät darf nicht an einem Ort montiert oder aufgestellt werden, an dem es direkter Sonneneinstrahlung oder Hitze einwirkung ausgesetzt ist. Die Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung des Geräts. Diese Öffnungen dürfen nicht verdeckt werden. Das Gerät darf weder Feuer noch Flammen ausgesetzt werden, es darf auch nicht in Bereichen mit einer potenziell explosiven Atmosphäre benutzt werden.
- Das Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen, da dies u.a. elektrische Schläge, Kurzschlüsse und den Totalschaden des Geräts zur Folge haben kann.
- Öffnen Sie nicht das Gehäuse der web'n'walk Box II. Durch unbefugtes Öffnen oder unsachgemäße Reparaturen erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch. Zudem können dadurch Gefahren für Benutzer und Schäden am Gerät entstehen.
- Das Gerät soll während eines Gewitters nicht installiert werden und soll vom Stromnetz getrennt werden.
- Möglicherweise können durch das Gerät erzeugte Interferenzen das Navigationssystem in Flugzeugen und deren Elektronik beeinflussen. Daher verstößt die Benutzung dieses Geräts an Bord von Flugzeugen in den meisten Ländern gegen die gesetzlichen Bestimmungen.

Lieferumfang

- web'n'walk Box II
- Steckernetzteil mit Verbindungskabel zum Anschluss an das Stromnetz (220 - 230 V/50 Hz)
- LAN-Kabel (Länge: 3m)
- Bedienungsanleitung

LCD-Anzeige.

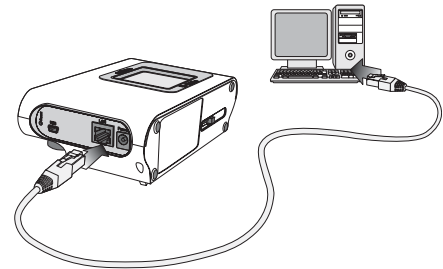
1. Anzeige des Mobilfunk-Netzbetreibers
2. aktuelle Uhrzeit – wird im 24 Stundenformat angezeigt
3. aktuelles Datum im Format: TT.MM.JJJJ
4. Statusanzeige für die lokale Netzwerkverbindung zum Computer: WLAN oder LAN
5. Statusanzeige für Verfügbarkeit und Art des Netzes: G oder U (G = GPRS, U = UMTS)
6. Anzeige bei Empfang von SMS
7. Balkenanzeige für Empfangsqualität des Netzes U oder G. Je mehr Einzelbalken angezeigt werden, desto besser der Empfang. Schwarz hinterlegte Kästchen zeigen Aktivität an.



Bedienelemente und Anschlüsse.

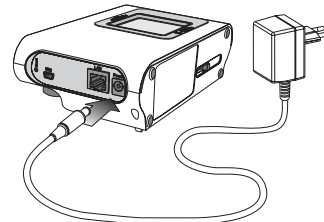
LAN-Anschluss.

Der LAN-Anschluss dient zur Verbindung der web'n'walk Box II mit einem PC/Laptop über ein Netzwerkkabel. Oben genannter Menüpunkt 4 des Abschnitts: „**LCD-Anzeige**“ zeigt die Verbindungsart zwischen Ihrer web'n'walk Box II und einem angeschlossenen PC/Laptop an. In diesem Fall ist das Kästchen für LAN schwarz hinterlegt, wenn sowohl web'n'walk Box II als auch Ihr Computer angeschaltet sind.



Netzanschluss.

Zur Stromversorgung des Geräts stecken Sie das kleinere Ende Ihres Steckernetzteiles in diesen Anschluss (Die SIM-Karte muss vor Inbetriebnahme eingelegt werden).

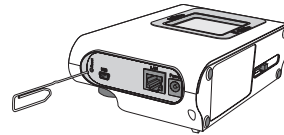


Reset-Taster.

Der Reset-Taster befindet sich, bei liegender web'n'walk Box II, in dem kleinen Loch links neben der Mini-USB-Buchse.

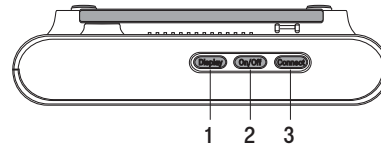
Abhängig davon, wie lange Sie den Reset-Taster gedrückt halten, stehen Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung:

- Neustart der web'n'walk Box II
- Wiederherstellen der Werkseinstellungen, siehe „Auf Werkeinstellungen zurücksetzen (RESET)“



Tasten.

1. Diese Taste dient zur Helligkeitsregulierung des Displays.
2. Hier können Sie das Gerät ein- bzw. ausschalten.
3. Über diese Taste können Sie die Online-Verbindung manuell herstellen.



Gebrauchshinweise.

LAN-Verkabelung.

Die Verkabelung der web'n'walk Box II kann problemlos verlängert werden. Kabel in passender Länge können Sie im Computerfachhandel beziehen. Beachten Sie aber in jedem Fall die folgenden Hinweise.

- Verwenden Sie ein so genanntes Cross-Link-Netzkabel 10BT mit STP (Shielded Twisted Pair = abgeschirmt), wenn Sie Ihren Computer direkt – ohne Verwendung eines Switches oder Hubs – mit der web'n'walk Box II verbinden möchten.
- Verwenden Sie ein Netzkabel 10BT, 1:1-verdrahtet und mit STP (Shielded Twisted Pair = abgeschirmt), wenn Sie die web'n'walk Box II an einem Switch oder an einem Hub betreiben möchten.
- Die maximale Kabellänge beträgt 100 m.

Wireless Local Area Network (WLAN).

Vom Institute of Electrical and Electronic Engineers (IEEE) wurden die beiden WLAN-Standards IEEE 802.11b und IEEE 802.11g entwickelt. Mit der 802.11b-Technologie kann eine Übertragungsrate von bis zu 11 Mbit/s erreicht werden, mit der 802.11g-Technologie sind bis zu 54 Mbit/s möglich.

Die web'n'walk Box II unterstützt beide Standards. WLAN-Adapter, die auf einem der beiden Standards basieren, können Verbindungen zur web'n'walk Box II aufbauen. Die Reichweite innerhalb des WLANs hängt sehr stark von dem verwendeten WLAN-Adapter sowie den baulichen Gegebenheiten ab. WLAN-Geräte mit unterschiedlichen WLAN-Standards können zeitgleich und parallel eine Verbindung zur web'n'walk Box II herstellen. Die web'n'walk Box II verfügt über eine interne WLAN-Antenne, die nicht am Gehäuse sichtbar ist.

Administrationsoberfläche.

Die Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II erreichen Sie mit einem Browser. Geben Sie hierzu in der Adresszeile des Browsers: **http://192.168.0.1** ein. Der Browser muss JavaScript- und CSS-fähig sein (z. B. Microsoft Internet Explorer ab Version 5.5 oder Mozilla Firefox).



Hinweis: Bitte konfigurieren Sie Ihren Browser so, dass JavaScript aktiviert ist.

DHCP-Server.

Die web'n'walk Box II verfügt über einen eigenen DHCP-Server. Dieser ist werkseitig aktiviert. Jeder angeschlossene Computer bekommt vom DHCP-Server eine IP-Adresse zugewiesen. Sie können Computern, die an die web'n'walk Box II angeschlossen sind, direkt in deren Netzwerkeinstellungen feste IP-Adressen zuweisen. Folgende IP-Adressen sind reserviert und dürfen nicht verwendet werden:

- **192.168.0.1**
- **192.168.0.10** bis **192.168.0.200**



Hinweis: Wenn Sie die web'n'walk Box II in einem Netzwerk einsetzen, darf in diesem Netzwerk kein anderer DHCP-Server betrieben werden.

Erste Inbetriebnahme.

Stellen Sie die web'n'walk Box II an einem geeigneten Ort auf, der die folgenden Kriterien erfüllt:

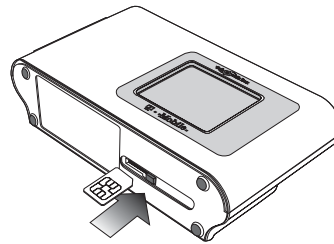
- Der Ort muss trocken und staubfrei sein und darf keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein.
- Wenn Sie das Gerät über ein Netzkabel mit Ihrem Computer verbinden möchten, beachten Sie die maximale Kabellänge von 100 m und wählen Sie einen Ort in Computernähe.
- Wenn Sie von einem oder mehreren Computern kabellos WLAN-Verbindungen zur web'n'walk Box II aufbauen wollen, platzieren Sie das Gerät an einem möglichst zentralen Ort im Büro oder zu Hause mit guter HSDPA/UMTS/EDGE/GPRS-Versorgung.
- Achten Sie auf einen ausreichenden Abstand zu potenziellen Störungsquellen wie Mikrowellengeräten oder Elektrogeräten mit einem großen Metallgehäuse.
- Um die web'n'walk Box II an der Wand zu befestigen, können Sie die mitgelieferte Bohrschablone verwenden. Siehe auch „Bohrschablone“ auf Seite 65.

Schritt 1 – SIM-Karte einlegen.

Schieben Sie die SIM-Karte vollständig in das Fach ein, bis sie einrastet. Das Fach finden Sie am Geräteboden.



Hinweis: Wird die SIM-Karte nicht korrekt eingelegt bzw. ist sie defekt, wird auf dem Display nach Vollendung von Schritt 3 folgender Text angezeigt: „Fehler SIM-Karte“. Trennen Sie hierzu das Gerät von der Stromversorgung und legen Sie die SIM-Karte richtig, wie in der Abbildung gezeigt, ein. Sollte dies nicht zum gewünschten Ergebnis führen, ist Ihre SIM-Karte wahrscheinlich defekt.



Schritt 2 – web'n'walk Box II platzieren.

Stellen Sie die web'n'walk Box II möglichst nah an ein Fenster. Dort ist der Empfang am besten.

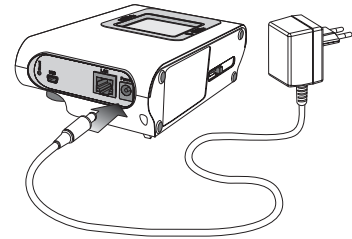


Hinweis: Wenn Sie nach Vollendung von Schritt 3 auf dem Display die Nachricht: „Kein Netzwerk“ erhalten, sollten Sie zum Aufstellen des Gerätes einen anderen Platz wählen.

Schritt 3 – Strom anschließen.

Verwenden Sie unbedingt das Original-Netzteil der web'n'walk Box. Andere Netzteile können das Gerät beschädigen oder zerstören. T-Mobile lehnt beim Benutzen von Fremdteilen jegliche Haftung ab.

- Stecken Sie zuerst den kleinen Stecker in den oberen runden Eingang der web'n'walk Box II und danach den großen Stecker in die Steckdose. Startdauer ca. 60 - 90 Sekunden.
- Auf dem Display erscheint der web'n'walk Box II „Willkommen“-Bildschirm: „Bitte warten...“.
- Wenn auf dem Display: „Verbindungsfehler“ angezeigt wird, ziehen Sie in dem Fall das Steckernetzteil und warten Sie bitte 20 Sekunden.
- Stecken Sie es danach wieder ein und wiederholen den Vorgang bis Sie zur Eingabe der PIN-Nummer an Ihrem Computer-Bildschirm aufgefordert werden. Anschließend sehen Sie das zur Verfügung stehende Mobilfunknetz und die Verbindungsbalken am rechten Rand des Displays, die die Qualität der Verbindung symbolisieren.

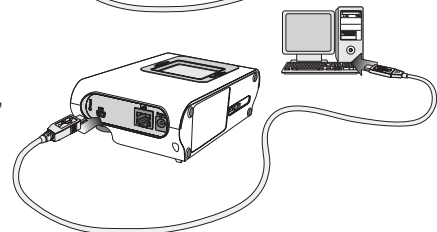
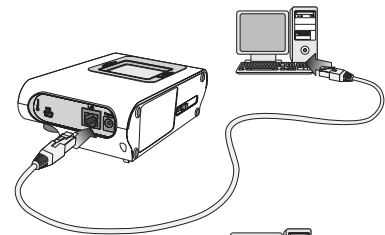


Hinweis: Bitte beachten Sie, dass je nach Art der Verbindung links unten im Display WLAN oder in der Mitte unten LAN markiert ist. Das verfügbare Netz wird unten rechts angezeigt (U = UMTS/HSDPA, G = GPRS/EDGE).

Schritt 4 – PC/Laptop mit der web'n'walk Box II verbinden.

Sie haben drei Möglichkeiten:

- LAN (Netzwerkkabel).**
Stecken Sie zuerst das eine Ende des Netzwerkkabels in die web'n'walk Box II (die Netzwerkbuchse befindet sich oberhalb der Stromanschlussbuchse) und danach das andere Ende des Kabels in Ihren PC bzw. Laptop.
- USB.**
Stecken Sie zuerst den USB-Mini Stecker in die web'n'walk Box II (die USB-Mini Buchse befindet sich oberhalb der Netzwerkbuchse), und danach das andere Ende des Kabels in Ihren PC bzw. Laptop.
- WLAN (kabellos).**



Hinweis: Sie brauchen Ihren Computer nicht erst auszuschalten, um das USB- oder Netzwerkkabel anzuschließen. Die Geräte-Treiber für den USB-Anschluss sind nicht im Lieferumfang enthalten, können jedoch auf folgender Internetseite heruntergeladen werden: www.4g-systems.com

Schritt 5 – Netzwerk einrichten.

Nähere Informationen zum Einrichten eines Netzwerkes auf Ihrem Computer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung auf Seite 17 „**Netzwerk einrichten**“ oder den Hilfetexten Ihres Betriebssystems.

Schritt 6 – Mit dem Internet verbinden.

Bei der ersten Inbetriebnahme benötigen Sie die PIN der eingelegten SIM-Karte. Die PIN finden Sie bei Ihren persönlichen Unterlagen Ihres SIM-Kartenvertrages.

- Melden Sie sich auf der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an. Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers: **http://192.168.0.1** ein.
- Geben Sie bei der Eingabeaufforderung als Benutzername: „**admin**“ und als Passwort: „**admin**“ ein. Drücken Sie „**OK**“.



Hinweis: Die PIN bleibt in der web'n'walk Box II gespeichert. Nach einem Wechsel der SIM-Karte müssen Sie die PIN erneut eingeben. Sollten Sie die web'n'walk Box II mehreren Nutzern zugänglich machen, empfiehlt sich die Vergabe eines individuellen „Benutzernamen“ und „Passwort“. So sind Ihre individuellen Einstellungen geschützt.

Bei erstmaliger Anwendung öffnet sich der Einrichtungsassistent in Ihrem Browser:

Einrichtungsassistent – Schritt 1:

Schalten Sie die SIM-Karte frei. Geben Sie in den Feldern „**Geben Sie den PIN-Code ein**“ und „**PIN-Code der SIM-Karte wiederholen**“ die PIN der SIM-Karte ein. Klicken Sie auf **Weiter**.



Hinweis: Die SIM-Karte wählt automatisch die schnellste verfügbare Netzverbindung aus.

Einrichtungsassistent – Schritt 2:

- **Mobilfunk-Schnittstelle aktiviert.**
Wenn Sie die Mobilfunk-Schnittstelle aktiviert haben, verbindet sich das Gerät automatisch mit dem Internet/Intranet.
- **Bei Inaktivität trennen.**
Benutzen Sie eine einmal aufgebaute Online-Verbindung für die hier eingestellte Zeit nicht, wird die Verbindung automatisch getrennt, um Kosten zu sparen.

Einrichtungsassistent – Schritt 3:

Es ist sehr wichtig, dass Sie die Verschlüsselung für Ihr Netzwerk aktivieren, da Ihnen sonst ungeahnte Kosten entstehen können.

- **Name des WLAN-Netzwerkes (SSID).**

Die SSID ist der Name, mit dem sich das Gerät im drahtlosen Netzwerk identifiziert. Sie können diesen Namen dann auf Ihrem Computer auswählen, um sich mit dem Gerät zu verbinden.

- **SSID-Broadcast.**

Normalerweise sendet das Gerät seine SSID aus, um sich Client-Computern anzubieten. Sie können dieses Verhalten aber auch abschalten, um die Sicherheit zu erhöhen. In einem solchen Falle müssen Sie auf dem Client-Computer die Ihnen bekannte SSID per Hand eingeben.

- **Verschlüsselung.**

Um zu vermeiden, dass unbefugte Dritte sich per WLAN mit Ihrem Gerät verbinden und es benutzen oder Ihren Datenverkehr abhören, sollten Sie den WLAN-Datenverkehr unbedingt verschlüsseln. Die sichersten Verfahren sind in dieser Reihenfolge: WPA 1+2, WPA 1, WEP 128 Bit, WEP 64 Bit. Sie sollten das sicherste Verfahren einstellen, das von Ihrem Computer unterstützt wird. Die aktuellen Versionen von Windows und Mac OS unterstützen übrigens beide WPA 1+2. Die web'n'walk Box II wird für den vereinfachten Zugang ab Werk ohne Schlüssel ausgeliefert.

- **Schlüssel.**

Haben Sie sich für eine Verschlüsselung entschieden, müssen Sie noch einen Schlüssel auswählen. Bei WPA-Verfahren können Sie entweder ein Kennwort (z. B. mustermann) oder eine hexadezimale Zeichenfolge als Schlüssel eintragen. Für WEP-Verfahren ist ein hexadezimaler Schlüssel von der Länge 26 (128 Bit) bzw. 10 (64 Bit) notwendig.



Hinweis: Sie sollten die WPA1+2-Verschlüsselung aktivieren, um den höchstmöglichen Schutz zu garantieren. Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass eine unverschlüsselte Verbindung hohe Kosten verursachen kann, da jeder von außen Ihr Netzwerk mitnutzen kann.

Einrichtungsassistent – Schritt 4:

Sicherheitsstufe.

Die Sicherheitsstufe erlaubt Ihnen, sich für eine voreingestellte Sicherheitskonfiguration zu entscheiden. Diese Konfigurationen haben vor allem einen Einfluss darauf, welche Arten von Datenverkehr das Gerät erlaubt, z. B. WWW oder FTP-Dienste, E-Mail etc. Sollten Sie eine detailliertere Konfiguration der Sicherheitseinstellungen benötigen, können Sie die hier ausgewählte Grundeinstellung später im Menü „Sicherheit“ erweitern, siehe auch: „Sicherheitseinstellungen“ auf Seite 39.



Hinweis: Ist die PIN-Abfrage auf Ihrer SIM-Karte deaktiviert, markieren Sie bitte das Feld „PIN/SIM-Fehler ignorieren“ und tragen Sie unter Schritt 1 (Seite 13) nichts ein.

Klicken Sie anschließend auf den Button „fertigstellen“. Jetzt ist Ihre web'n'walk Box II fertig konfiguriert.

Sie können den Browser jetzt schließen, um die Administrationsoberfläche zu verlassen oder in die Adresszeile Ihres Browsers eine gewünschte Webadresse eingeben und im Internet surfen.

- Die Internetverbindung wird bei längerer Inaktivität gegebenenfalls automatisch getrennt.
- Sie können den HSDPA/UMTS/EDGE/GPRS-Verbindungsstatus im Menü „Status“ auf dem Register „Mobilfunk“ einsehen.

Firmware-Update.

Wir entwickeln die web'n'walk Box II ständig weiter und möchten, dass Sie von diesen Optimierungen und neuen Leistungsmerkmalen profitieren. Hiefür empfehlen wir, das neueste Firmware-Update herunterzuladen und zu installieren. Siehe hierzu auch „Firmware aktualisieren“ auf Seite 36.





Netzwerk einrichten.

Sie können Ihren PC/Laptop mit der web'n'walk Box II über WLAN (drahtlos) oder über ein Netzwerkkabel verbinden. In diesem Abschnitt finden Sie folgende Anleitungen:

- WLAN-Verbindung einrichten auf Seite 17
- LAN-Verbindung einrichten auf Seite 23

Sollten Sie ein anderes Betriebssystem als Microsoft Windows XP (Service Pack 2) benutzen, lesen Sie bitte die Benutzerdokumentation des entsprechenden Herstellers.

WLAN-Verbindung einrichten.

Um die web'n'walk Box II über WLAN zu verbinden, muss der anzuschließende PC/Laptop den WLAN-Standard IEEE 802.11b oder IEEE 802.11g unterstützen. Sollte Ihr PC/Laptop keinen dieser Standards unterstützen, können Sie Ihren Computer mit einem externen WLAN-Adapter (z. B. auf USB-Basis) oder einer internen WLAN-Steckkarte erweitern.



Um eine WLAN-Verbindung zwischen Ihrem PC/Laptop und der web'n'walk Box II nutzen zu können, sind folgende Schritte erforderlich:

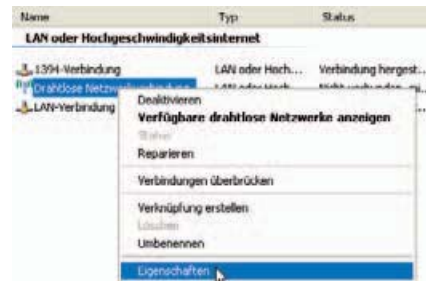
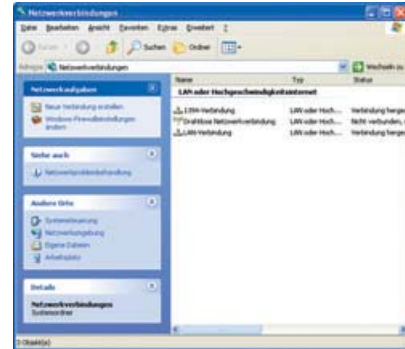
1. WLAN-Verbindung konfigurieren
2. WLAN-Verbindung herstellen
3. Proxyserver deaktivieren
4. Verschlüsselung für die web'n'walk Box II konfigurieren
5. Verschlüsselung für Ihren PC/Laptop konfigurieren



Hinweis: Das Einrichten einer WLAN-Verbindung ist im Folgenden exemplarisch für den WLAN-Adapter «Intel® PRO/Wireless 2200BG Network Connection» beschrieben. Sollten Sie einen anderen WLAN-Adapter oder eine WLAN-Karte verwenden, lesen Sie bitte zusätzlich die Benutzerdokumentation des entsprechenden Herstellers.

Schritt 1 – WLAN-Verbindung konfigurieren.


1. Starten Sie Ihren PC/Laptop.
2. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche  und wählen Sie **Einstellungen > Netzwerkverbindungen**.
3. Der Dialog **Netzwerkverbindungen** wird geöffnet.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  **Drahtlose Netzwerkverbindung** und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **Eigenschaften**.
5. Der Dialog **Eigenschaften von Drahtlose Netzwerkverbindung** wird geöffnet.
6. Stellen Sie sicher, dass auf dem Register **Allgemein** das Kontrollkästchen **Internetprotokoll (TCP/IP)** aktiviert ist.
7. Markieren Sie **Internetprotokoll (TCP/IP)**, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.

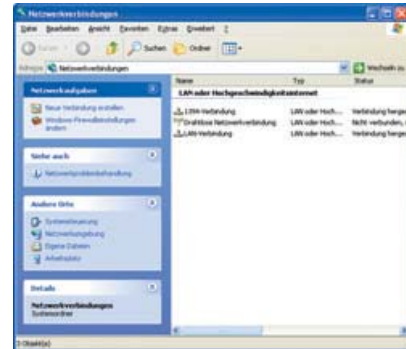



8. Der Dialog **Eigenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)** wird geöffnet.
9. Aktivieren Sie auf dem Register **Allgemein** das Optionsfeld **IP-Adresse automatisch beziehen** und klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
10. Klicken Sie im Dialog **Eigenschaften von Drahtlose Netzwerkverbindung** auf die Schaltfläche **Schließen**.
11. Sie werden gegebenenfalls aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten.

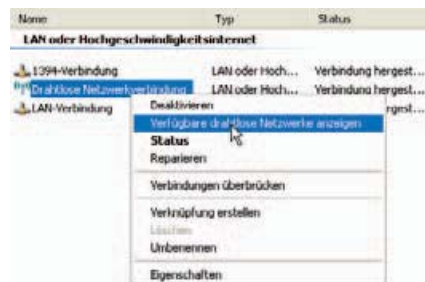


Schritt 2 – WLAN-Verbindung herstellen.

1. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche  und wählen Sie **Einstellungen > Netzwerkverbindungen**.
2. Der Dialog **Netzwerkverbindungen** wird geöffnet.



3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **Verfügbare drahtlose Netzwerke anzeigen**.



4. Der Dialog **Drahtlose Netzwerkverbindung** wird geöffnet.
5. Markieren Sie das Drahtlosnetzwerk „webnwalkBox“ und klicken Sie auf die Schaltfläche **Verbinden**.
6. Es dauert ca. 10 Sekunden, bis die Verbindung zwischen Ihrem PC/Laptop und der web'n'walk Box II hergestellt ist.



Schritt 3 – Proxyserver deaktivieren.

Wenn Sie für den Zugang zum Internet einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie diesen.



Hinweis: Im Folgenden wird exemplarisch die Vorgehensweise im Microsoft Internet Explorer beschrieben. Wenn Sie einen anderen Browser verwenden, lesen Sie bitte die entsprechende Benutzerdokumentation.

1. Starten Sie den Internet Explorer.
2. Wählen Sie **Extras > Internetoptionen**.



3. Der Dialog **Internetoptionen** wird geöffnet.
4. Wählen Sie das Register **Verbindungen**.
5. Klicken Sie im Bereich **LAN-Einstellungen** auf die Schaltfläche **Einstellungen**.



6. Der Dialog **Einstellungen für lokales Netzwerk (LAN)** wird geöffnet.
7. Deaktivieren Sie die folgenden Kontrollkästchen:
 - Automatische Suche der Einstellungen
 - Proxyserver für LAN verwenden.
8. Um die Konfiguration zu speichern, klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
9. Schließen Sie den Dialog **Internetoptionen** durch Klicken auf die Schaltfläche „**OK**“.



Schritt 4 – Verschlüsselung für die web'n'walk Box II konfigurieren.



Hinweis: Die WPA-Verschlüsselung ist gegenüber der WEP-Verschlüsselung zu bevorzugen. Aus diesem Grund wird im Folgenden exemplarisch die Konfiguration der WPA-Verschlüsselung beschrieben.


1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an; siehe „**Anmelden an der Administrationsoberfläche**“ auf Seite 27.
2. Wählen Sie im Menü **Sicherheit** das Register **Verschlüsselung**.
3. Wählen Sie aus der Auswahlliste **Verschlüsselungsmechanismus** den Eintrag **WPA1+2**.
4. Aktivieren Sie im Bereich **WPA-Einstellungen** das Optionsfeld **Passphrase**.
5. Geben Sie im Feld **Schlüssel** eine beliebige Zeichenkette ein. Die Zeichenkette dient zur dynamischen Erzeugung des WPA-Schlüssels (z. B. muster-mann).

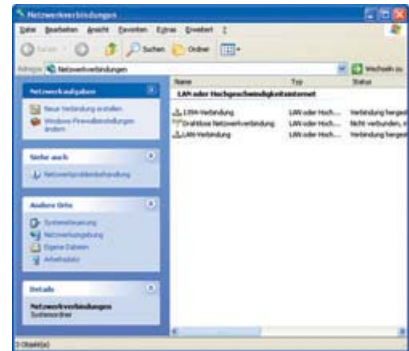



Achtung! Bitte notieren Sie sich die eingegebene Zeichenkette. Sie benötigen diese im nächsten Schritt für die Konfiguration Ihres PCs/Laptops.

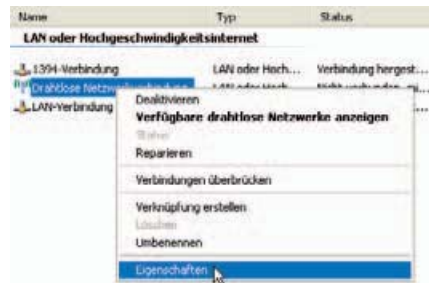
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
Die Verschlüsselung ist nun für die web'n'walk Box II aktiviert, nicht jedoch für Ihren Computer. Deshalb wird die WLAN-Verbindung zwischen den Geräten unterbrochen. Ihr Browser zeigt eventuell die Meldung „**Das Dokument enthält keine Daten**“ an.

Schritt 5 - Verschlüsselung für Ihren Computer konfigurieren.

1. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche  und wählen Sie **Einstellungen > Netzwerkverbindungen**.
2. Der Dialog **Netzwerkverbindungen** wird geöffnet.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  **Drahtlose Netzwerkverbindung** und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **Eigenschaften**.



3. Der Dialog **Eigenschaften von Drahtlose Netzwerkverbindung** wird geöffnet.
4. Klicken Sie auf das Register **Drahtlosnetzwerke**.
5. Markieren Sie im Bereich **Bevorzugte Netzwerke** den Eintrag „**webnwalkBox**“ und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.



6. Der Dialog **web'n'walk Box II Eigenschaften** wird geöffnet.
7. Nehmen Sie in diesem Dialog folgende Einstellungen vor:
 - Wählen Sie in der Auswahlliste **Netzwerkauthentifizierung** den Eintrag „WPA-PSK“.
 - Wählen Sie in der Auswahlliste **Datenverschlüsselung** den Eintrag „AES“.
 - Geben Sie in den Feldern **Netzwerkschlüssel** und **Netzwerkschlüssel bestätigen** jeweils die Zeichenkette ein, die Sie im vorangegangenen Schritt für die Verschlüsselung der web'n'walk Box II gewählt haben.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.



Klicken Sie im Dialog **Eigenschaften von Drahtlose Netzwerkverbindung** auf die Schaltfläche **Schließen**.
Die Verschlüsselung ist jetzt für die web'n'walk Box II und Ihren Computer aktiviert. Die WLAN-Verbindung zwischen den Geräten wird automatisch hergestellt.



Hinweis: Bei Doppelklick auf das verschlüsselte Drahtlosnetzwerk „webnwalkBox“ werden Sie gegebenenfalls gebeten, Ihren individuellen Schlüssel einzugeben. Die weiteren Einstellungen zur Verbindung erfolgen dann automatisch.

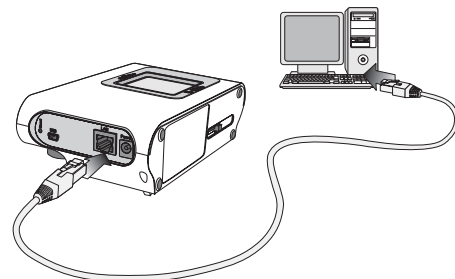
LAN-Verbindung einrichten.

Um eine LAN-Verbindung zwischen Ihrem PC/Laptop und der web'n'walk Box II nutzen zu können, sind folgende Schritte erforderlich:

1. Netzwerkkabel anschließen
2. LAN-Verbindung konfigurieren
3. Proxyserver deaktivieren

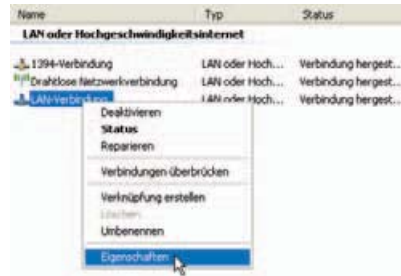
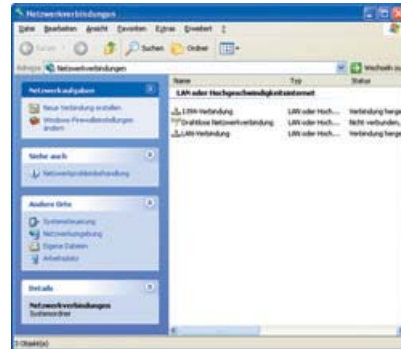
Schritt 1 – Netzwerkkabel anschließen.

- Stecken Sie einen Stecker des Netzwerkkabels in den entsprechenden Anschluss an Ihrem Computer.
- Stecken Sie den anderen Stecker in die mit „LAN“ gekennzeichnete Buchse der web'n'walk Box II.



Schritt 2 - LAN-Verbindung konfigurieren.

1. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche  und wählen Sie **Einstellungen > Netzwerkverbindungen**.
2. Der Dialog **Netzwerkverbindungen** wird geöffnet.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **Eigenschaften**.
4. Der Dialog **Eigenschaften von LAN-Verbindung** wird geöffnet.
5. Stellen Sie sicher, dass auf dem Register **Allgemein** das Kontrollkästchen **Internetprotokoll (TCP/IP)** aktiviert ist.
6. Markieren Sie **Internetprotokoll (TCP/IP)** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**.



7. Der Dialog **Eigenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)** wird geöffnet.
8. Aktivieren Sie auf dem Register **Allgemein** das Optionsfeld **IP-Adresse automatisch beziehen** und klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
9. Klicken Sie im Dialog **Eigenschaften von LAN-Verbindung** auf die Schaltfläche **Schließen**.
10. Sie werden gegebenenfalls aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten.

Schritt 3 – Proxyserver deaktivieren.

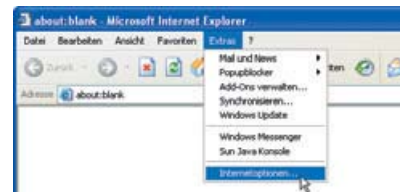
Wenn Sie für den Zugang zum Internet einen Proxyserver verwenden, deaktivieren Sie diesen.



Hinweis: Im Folgenden wird exemplarisch die Vorgehensweise im Microsoft Internet Explorer beschrieben. Wenn Sie einen anderen Browser verwenden, lesen Sie bitte die entsprechende Benutzerdokumentation.

1. Starten Sie den Internet Explorer.
2. Wählen Sie **Extras > Internetoptionen**.

3. Der Dialog **Internetoptionen** wird geöffnet.
4. Wählen Sie das Register **Verbindungen**.
5. Klicken Sie im Bereich **LAN-Einstellungen** auf die Schaltfläche **Einstellungen**.



6. Der Dialog **Einstellungen für lokales Netzwerk** wird geöffnet.
7. Deaktivieren Sie die folgenden Kontrollkästchen:
 - Automatische Suche der Einstellungen
 - Proxyserver für LAN verwenden.
8. Um die Konfiguration zu speichern, klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
9. Schließen Sie den Dialog **Internetoptionen** durch Klicken auf die Schaltfläche „OK“.



Administration.

Über die Administrationsoberfläche wird die web'n'walk Box II konfiguriert und verwaltet. Um mit der Administrationsoberfläche arbeiten zu können, ist keine Installation auf Ihrem PC/Laptop erforderlich. Sie benötigen lediglich einen Browser.

Anmelden an der Administrationsoberfläche.

So melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an:

1. Starten Sie Ihren Browser.
2. Geben Sie in die Adresszeile des Browsers **http://192.168.0.1** ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **ENTER**.



Hinweis: Sollten Sie eine andere IP-Adresse für die web'n'walk Box II vergeben haben, geben Sie bitte diese Adresse ein.

3. Geben Sie Ihr Kennwort ein. Werkseitig ist als Benutzername «**admin**» und als Kennwort ebenfalls «**admin**» eingestellt. **Der Benutzername kann nicht geändert werden.**
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
5. Bei der ersten Anmeldung an der Administrationsoberfläche werden Sie aufgefordert, Ihr Kennwort zu ändern.
6. Geben Sie in den Feldern „**Neues Kennwort**“ und „**Neues Kennwort bestätigen**“ jeweils Ihr neues Kennwort ein.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
8. Melden Sie sich mit dem Benutzernamen «**admin**» und Ihrem neuen Passwort an.



Hinweis: Das Kennwort darf maximal 50 Zeichen enthalten. Bitte beachten Sie, dass beim Kennwort zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden wird. Für die web'n'walk Box II sind «**passwort**» und «**Password**» also verschiedene Kennwörter.

Abmelden von der Administrationsoberfläche.

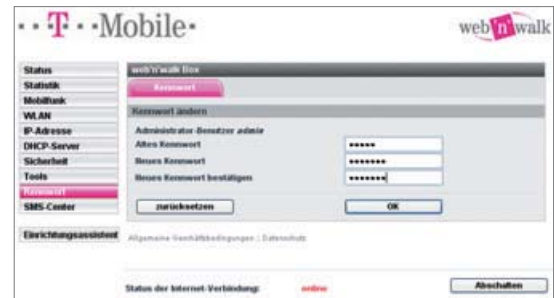
Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.

Kennwort ändern.

Die web'n'walk Box II wird werkseitig mit dem Standardkennwort «admin» für den Zugriff auf die Administrationsoberfläche ausgeliefert. Um einen unbefugten Zugriff auf das Gerät zu verhindern, sollten Sie dieses Kennwort ändern.

Aus Sicherheitsgründen empfiehlt es sich außerdem, das Kennwort in regelmäßigen Abständen zu ändern.

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie das Menü „**Kennwort**“.
3. Geben Sie im Feld „**Altes Kennwort**“ Ihr aktuelles Kennwort ein.
4. Geben Sie in den Feldern „**Neues Kennwort**“ und „**Neues Kennwort bestätigen**“ Ihr neues Kennwort ein.
5. Wählen Sie Ihr neues Kennwort sorgfältig aus. Das Kennwort sollte Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthalten. Es darf maximal 50 Zeichen lang sein.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
7. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



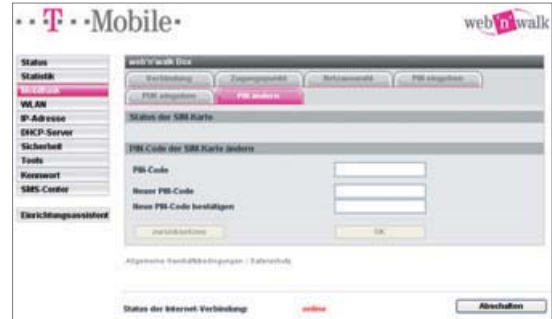
Hinweis: Sollten Sie einmal Ihr geändertes Kennwort vergessen, setzen Sie die web'n'walk Box II auf die Werkseinstellungen zurück. Das Kennwort lautet anschließend wieder «admin».

PIN der SIM-Karte ändern.

Die web'n'walk Box II bietet Ihnen die Möglichkeit, die PIN der SIM-Karte zu ändern. Dies ist aus Sicherheitsgründen sinnvoll.



1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „**Mobilfunk**“ das Register „**PIN ändern**“.
3. Geben Sie im Feld „**PIN-Code**“ die aktuelle PIN ein.
4. Geben Sie in den Feldern „**Neuer PIN-Code**“ und „**Neuen PIN-Code bestätigen**“ jeweils die neue PIN ein. Die PIN ist eine frei wählbare Zahlenkombination.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
6. Die PIN wird sicher in der web'n'walk Box II gespeichert. Nach folgenden Aktionen müssen Sie die PIN erneut eingeben:
 - eingelegte SIM-Karte wechseln
 - neue Firmware installieren
 - PIN der eingelegten SIM-Karte ändern
 - web'n'walk Box II auf die Werkseinstellungen zurücksetzen
7. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



SIM-Karte entsperren.

Wenn Sie die PIN der SIM-Karte dreimal falsch eingegeben haben, wird die SIM-Karte gesperrt. Durch Eingabe der PUK (Personal Unblocking Key) können Sie diese Sperre wieder aufheben. So entsperren Sie die SIM-Karte:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „**Mobilfunk**“ das Register „**PUK eingeben**“.
3. Geben Sie in den Feldern „**PUK-Code**“ und „**PUK-Code bestätigen**“ jeweils die PUK der SIM-Karte ein.
4. Geben Sie in den Feldern „**Neuer PIN-Code**“ und „**Neuen PIN-Code bestätigen**“ jeweils die neue PIN ein. Die PIN ist eine frei wählbare Zahlenkombination.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
6. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Uhrzeit und Datum einstellen.

Die web'n'walk Box II speichert die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum. Sie können Uhrzeit und Datum manuell eingeben oder über das so genannte Network Time Protocol (NTP) synchronisieren.

So stellen Sie Uhrzeit und Datum manuell ein:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Tools“ das Register „Zeit“.
3. Tragen Sie in den Feldern „Uhrzeit“ und „Datum“ die entsprechenden Daten ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Uhrzeit/Datum manuell“.
5. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.

So synchronisieren Sie Uhrzeit und Datum über das NTP:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Tools“ das Register „Zeit“.
3. Geben Sie im Feld „Primärer NTP-Server“ und wahlweise im Feld „Sekundärer NTP-Server“ den gewünschten NTP-Server ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Konfiguration ändern“.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Uhrzeit abfragen“.
6. Hierbei wird eine Verbindung mit dem Internet aufgebaut.
7. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Online-Verbindung konfigurieren.

Die web'n'walk Box II ist werkseitig so konfiguriert, dass die Online-Verbindung manuell hergestellt werden muss.

Sie haben jedoch die Möglichkeit, dass die Online-Verbindung automatisch hergestellt wird. Die Verbindung wird dann bei Inaktivität nach 8 Minuten automatisch getrennt (der automatische Trennvorgang ist zeitlich variabel einstellbar). Inaktiv ist die Sitzung, wenn z. B. kein Zugriff auf Webseiten erfolgt oder kein Datenverkehr stattfindet. Sobald wieder eine Aktivität stattfindet, wird die Verbindung automatisch wiederhergestellt.



Hinweis: Wenn Sie Programme auf Ihrem PC/Laptop verwenden, die im Hintergrund automatisch eine Verbindung mit dem Internet aufbauen, entsteht Datenverkehr und die Verbindung wird nicht getrennt. Dadurch können zusätzliche Kosten entstehen. Es empfiehlt sich, bei Nichtverwendung des Internets die Internet-Verbindung abzuschalten. Dadurch ist es auch für Programme im Hintergrund unmöglich, eine Verbindung mit dem Internet herzustellen.

So konfigurieren Sie die automatische Verbindungstrennung:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Mobilfunk“ das Register „Verbindung“. Geben Sie im Feld „Im Leerlauf trennen nach“ ein, nach welcher Zeitspanne der Inaktivität (in Minuten) die Verbindung automatisch getrennt werden soll.
3. Es können maximal 999 Minuten eingegeben werden.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
5. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Verbindung automatisch wiederherstellen.

Die web'n'walk Box II ist werkseitig so konfiguriert, dass die Internetverbindung bei entsprechender Aktivität Ihres Computers (z. B. beim Aufruf einer Webseite in Ihrem Browser) manuell die Online-Verbindung abfragt.

Verbindung zum Internet trennen.

So trennen Sie die Verbindung zum Internet:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Sie können die Verbindung zum Internet jederzeit, durch Drücken des Buttons „Abschalten“, unten in der Statusleiste trennen.
3. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Zugangspunkt (APN) konfigurieren.

Über den Zugangspunkt (APN = Access Point Name) der web'n'walk Box II haben Sie Zugriff auf das Internet.

Sie können den Zugangspunkt frei konfigurieren.

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Mobilfunk“ das Register „Zugangspunkt“.
3. Geben Sie im Feld „HSDPA/UMTS/EDGE/GPRS-Zugangspunkt (APN)“ die Bezeichnung des neuen Zugangspunkts ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
5. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



web'n'walk Box II neu starten.

So starten Sie die web'n'walk Box II neu:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Tools“ das Register „Neustart“.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „neu starten“.
4. Bestätigen Sie die folgende Sicherheitsabfrage durch Klicken auf die Schaltfläche „OK“.

Der Neustart der web'n'walk Box II dauert ca. 60 Sekunden. Wenn Sie die Administrationsoberfläche erneut aufrufen, müssen Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Kennwort neu anmelden.



Hinweis: Sie können die web'n'walk Box II auch am Gerät selbst durch Drücken des Reset-Tasters neu starten. Bitte beachten Sie, dass dabei sämtliche benutzerdefinierten Einstellungen verloren gehen (z. B. das geänderte Kennwort). Das Kennwort lautet anschließend wieder «admin».

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen (Reset).

Sie können die web'n'walk Box II wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen (so genanntes Reset).

Dadurch werden **alle** benutzerdefinierten Einstellungen gelöscht, auch das geänderte Kennwort für die Administrationsoberfläche. Das Kennwort lautet anschließend wieder „**admin**“. Die Reset-Funktion können Sie über die Administrationsoberfläche oder direkt am Gerät durch Drücken des Reset-Tasters ausführen.

So führen Sie ein Reset über die Administrationsoberfläche durch:

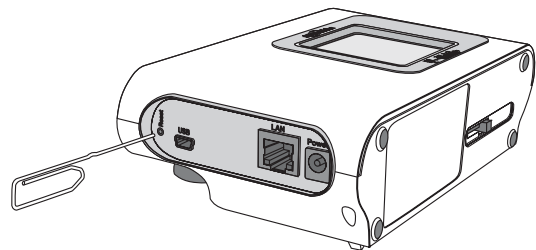
1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „**Tools**“ das Register „**Reset**“. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**Reset starten**“.
3. Bestätigen Sie die folgende Sicherheitsabfrage durch Klicken auf die Schaltfläche „**OK**“.
4. Die von Ihnen für die web'n'walk Box II vorgenommenen Einstellungen werden gelöscht. Anschließend wird das Gerät automatisch neu gestartet.



So führen Sie ein Reset am Gerät durch.

Für die Durchführung des Resets benötigen Sie einen spitzen Gegenstand, z. B. eine Büroklammer.

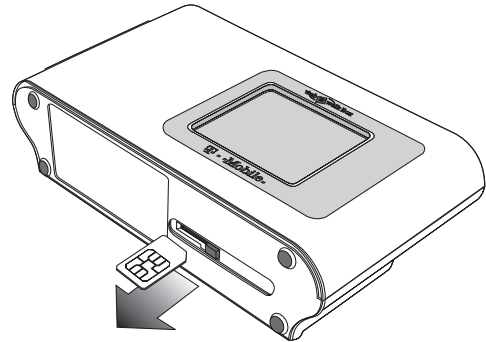
1. Führen Sie den spitzen Gegenstand vorsichtig in das kleine Loch oberhalb der USB-Mini Buchse ein; dort befindet sich der Reset-Taster.
2. Drücken Sie mindestens 4 Sekunden lang mit dem spitzen Gegenstand auf den Reset-Taster.
3. Lassen Sie den Reset-Taster los.



SIM-Karte wechseln.

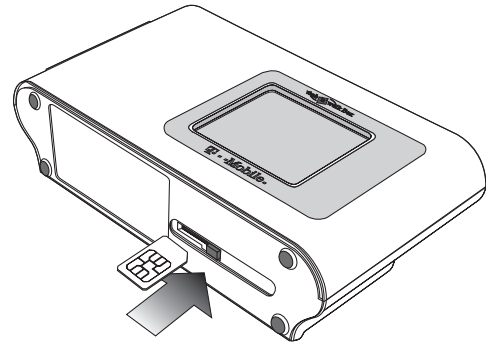
Schritt 1 – Alte SIM-Karte entnehmen.

1. Um die web'n'walk Box II während des Wechsels der SIM-Karte nicht zu beschädigen, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose und aus dem Gerät.
2. Bewegen Sie den Schiebeverschluss des am Geräteboden befindlichen SIM-Karteneinschubs vorsichtig nach rechts.
3. Die SIM-Karte löst sich aus der Halterung.
4. Entnehmen Sie die SIM-Karte.



Schritt 2 – Neue SIM-Karte einlegen und freischalten.

1. Legen Sie die neue SIM-Karte ein. Bewegen Sie dazu den Schiebeverschluss des seitlichen SIM-Karteneinschubs vorsichtig nach links und schieben Sie die SIM-Karte in den Einschub. Die Kontakte müssen nach oben zeigen, die SIM-Karte muss einrasten. Nach dem vollständigen Einschub der SIM-Karte befindet sich der Schiebeverschluss wieder in der Ausgangsposition.
2. Stecken Sie das Netzteil der web'n'walk Box II in eine Steckdose. Stecken Sie den kleinen Stecker des Netzteils in den oberen runden Eingang der web'n'walk Box II.
3. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
4. Wählen Sie im Menü „**Mobilfunk**“ das Register „**PIN eingeben**“.
5. Geben Sie in den Feldern „**PIN**“ und „**PIN bestätigen**“ die PIN der neu eingelegten SIM-Karte ein.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
7. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Selbsttest durchführen.

Die web'n'walk Box II führt auf Wunsch einen Selbsttest durch.

Dieser Test prüft im Wesentlichen die Hardware- und Softwarekomponenten des Geräts. Sollten Probleme gefunden werden, werden diese in der Administrationsoberfläche beschrieben.

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Tools“ das Register „Diagnose“.
3. Wählen Sie das „Diagnose-Verfahren“, das „Ziel (Computername oder IP-Adresse)“ und klicken Sie den Button „Test durchführen“.
4. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Firmware aktualisieren.

Firmware-Updates für die web'n'walk Box II werden von T-Mobile zur Verfügung gestellt. Sie können die Updates unter www.t-mobile.de herunterladen.



Hinweis: Durch die Installation eines Firmware-Updates wird die web'n'walk Box II auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Alle benutzerdefinierten Einstellungen (z. B. das geänderte Kennwort) gehen dabei verloren. Das Kennwort lautet anschließend wieder **«admin»**.

So aktualisieren Sie die Firmware:

1. Starten Sie Ihren Browser.
2. Geben Sie in die Adresszeile des Browsers **www.t-mobile.de** ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **ENTER**.
3. Suchen Sie mit Hilfe der Suchfunktion dieser Website nach verfügbaren Updates.
4. Laden Sie die Update-Datei herunter und speichern Sie diese auf Ihrem PC/Laptop.
5. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
6. Wählen Sie im Menü **„Tools“** das Register **„Firmware“**.
7. Wählen Sie über die Schaltfläche **„Durchsuchen“** die heruntergeladene Update-Datei aus. Sie können den Pfad zum Speicherort der Datei auch manuell in das Feld eingeben.



Achtung! Die Installation des Firmware-Updates ist ein kritischer Vorgang. Stellen Sie sicher, dass die Update-Datei vollständig heruntergeladen wurde und nicht beschädigt ist. Außerdem ist es wichtig, dass die web'n'walk Box II während des Updates **nicht** abgeschaltet wird.

8. Klicken Sie auf **„Update starten“** und warten Sie, bis die Installation des Firmware-Updates beendet ist.

Die web'n'walk Box II wird automatisch neu gestartet.

SMS Center.

Die web'n'walk Box II beinhaltet eine SMS Verwaltungsoberfläche, die Ihnen ermöglicht:

- eine Übersicht über Ihre gesendeten und empfangenen SMS zu bekommen
- ein Editorformular zum Versenden von SMS zu verwenden



Hinweis: Sollte die SMS-Funktionalität Ihrer web'n'walk Box II eingeschränkt sein oder zu Fehlern führen, empfehlen wir das neueste Firmware-Update herunterzuladen und zu installieren. Siehe hierzu auch „**Firmware-Update**“ auf Seite 15 und „**Firmware aktualisieren**“ auf Seite 36.

Register „SMS-Postfach“.

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie das Menü „**SMS-Center**“.
3. Wählen Sie das Register „**SMS-Postfach**“. Hier finden Sie den Gesamtüberblick über Ihre neu erhaltenen bzw. bereits erhaltenen und empfangenen sowie die noch zu versendenden SMS. Sie können von hier aus bereits erhaltene SMS:
 - **Beantworten**; öffnet das Register „**SMS verfassen**“ mit bereits eingetragem Empfänger.
 - **Weiterleiten**; öffnet das Register „**SMS verfassen**“ mit dem weiterzuleitenden Text.
 - **Löschen**; löscht die markierte SMS.



Register „SMS verfassen“.

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie das Menü „**SMS-Center**“.
3. Wählen Sie das Register „**SMS verfassen**“. Mit diesem formularbasierten Editor können Sie die SMS verfassen und im oberen Formularfeld die Telefonnummer der Zielperson eingeben. Zum Versenden drücken Sie den Button „**SMS senden**“.



Hinweis: In dem Formularfeld: „**Rufnummer**“ dürfen nur Zahlen zwischen 0-9 stehen, Sonderzeichen (z. B.: ! § & = # * + @, usw.) führen zu Fehlermeldungen. Das Versenden von SMS an mehr als eine Zielperson ist möglich, jedoch muss zwischen den einzelnen Telefonnummern der Separator „Komma“ oder „Strichpunkt“ eingefügt werden. **Beispiel:** 0171012345678; 0151123456789.





Sicherheitseinstellungen.

Grundlegender Schutz durch Firewall.

Die web'n'walk Box II ist mit einer Firewall ausgestattet und werkseitig so konfiguriert, dass bereits beim Anschließen Ihres PCs/Laptops ein grundlegender Schutz Ihrer Daten garantiert werden kann. Es wird verhindert, dass ein Zugriff vom Internet auf die web'n'walk Box II und somit auf Ihren PC/Laptop möglich ist.

Bei Bedarf können Sie die Firewall der web'n'walk Box II deaktivieren (Menü „**Sicherheit**“, Register „**Firewall**“). Bitte beachten Sie, dass dabei auch das Port-Forwarding deaktiviert wird. Das Port-Forwarding wird systemintern durch Firewall-Regeln festgelegt.

Network Address Translation (NAT).

Die web'n'walk Box II unterstützt NAT. NAT beschreibt die Entkopplung der öffentlichen IP-Adresse und des privaten IP-Adressbereichs. Alle PCs/Laptops in Ihrem Netzwerk können durch NAT gemeinsam eine öffentliche IP-Adresse nutzen. Diese IP-Adresse wird der web'n'walk Box II über das Netzwerk zugewiesen. Sie ist die einzige IP-Adresse, die für Dritte außerhalb Ihres Netzwerks (z. B. im Internet) sichtbar ist.

Die lokalen IP-Adressen, die der DHCP-Server der web'n'walk Box II den Computern in Ihrem Netzwerk zuweist, bleiben privat und können vom Internet aus nicht erreicht werden. Sie sind so vor externen Angriffen geschützt.

Firewall-Regeln.

Die Firewall der web'n'walk Box II arbeitet regelbasiert. Die Regeln bestimmen den eingehenden und ausgehenden Datenfluss. Grundsätzlich ist die Firewall so konfiguriert, dass unerlaubt eingehende Datenverbindungen aus dem Internet blockiert und ausgehende Datenverbindungen ins Internet erlaubt sind. Diese Konfiguration ermöglicht ein freies Navigieren auf Webseiten.



Achtung! Diese grundlegenden Sicherheitseinstellungen garantieren keinen Schutz der Verbindung zwischen der web'n'walk Box II und Ihrem PC/Laptop. Dies ist vor allem dann von Bedeutung, wenn Sie hierfür eine WLAN-Verbindung verwenden.

Denial-of-Service-Angriff (DoS).

DoS-Angriffe überschwemmen Ihr Netzwerk mit mehr Anfragen, als es verarbeiten kann. Obgleich diese Art des Angriffs die PCs/Laptops in Ihrem Netzwerk nicht schädigen kann, führen DoS-Angriffe doch zu einer Verlangsamung oder zum Stopp Ihrer Netzwerkabläufe. Die web'n'walk Box II blockiert die Angriffe automatisch. Sie müssen keine Firewall-Regeln für eingehenden Datenverkehr einrichten.

Ausgehende Dienste beschränken.

Werkseitig ist die Firewall so konfiguriert, dass alle ausgehenden Dienste erlaubt sind. Sie können jedoch festlegen, dass nur bestimmte ausgehende Dienste freigeschaltet sein sollen. Dienste, die nicht spezifiziert sind, können dann von den Benutzern Ihres Netzwerks nicht genutzt werden.

So beschränken Sie ausgehende Dienste:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Sicherheit“ das Register „Firewall“.
3. Aktivieren Sie neben „Dienste“ das Optionsfeld „Folgende ausgehende Dienste erlauben“.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Dienst hinzufügen“.
5. Beschreiben Sie in den Feldern „Name“, „Typ“, „Start Port“ und „End Port“ den Dienst, den Sie freischalten möchten.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
7. Fügen Sie, falls gewünscht, der Liste weitere Dienste auf diese Weise hinzu.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
9. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Zusätzlicher Schutz durch Verschlüsselung.

In Computer-Netzwerken werden Ihre Daten im Klartext übertragen, sofern sie nicht verschlüsselt sind.

Dies ist unabhängig davon, ob Sie eine LAN-Verbindung oder eine WLAN-Verbindung verwenden. Jeder, der Zugriff auf Ihr Netzwerk hat, kann die Daten lesen und manipulieren. Durch den Einsatz von Verschlüsselungssoftware können Sie dieses Sicherheitsrisiko minimieren. Ihre Daten werden dann automatisch in eine nicht lesbare Form umgewandelt.

Die web'n'walk Box II unterstützt zwei Verschlüsselungstypen für WLAN-Verbindungen:

- WEP (Wired Equivalent Privacy)
- WPA (Wi-Fi Protected Access)

Außerdem bietet Ihnen die web'n'walk Box II zusätzlich folgende Möglichkeiten, um die Sicherheit des WLAN-Zugangs zu erhöhen:

- Ändern der SSID
- Deaktivieren der SSID-Aussendung
- Zugriffssteuerung über MAC-Adressen



WPA-Verschlüsselung.

Die WPA-Verschlüsselung schützt Ihr Netzwerk vor unbefugtem Zugriff. Sie arbeitet ähnlich wie die WEP-Verschlüsselung, jedoch mit dynamischen, sich ändernden Schlüsseln.

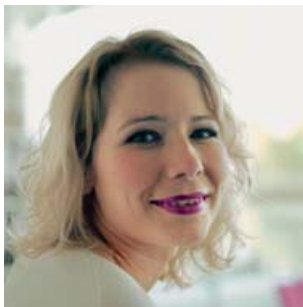


Hinweis: Wenn Ihr PC/Laptop die WPA-Verschlüsselung unterstützt (z. B. WPA1, WPA2, WPA1+2), ist diese gegenüber der WEP-Verschlüsselung zu bevorzugen. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Standards von Ihrem PC/Laptop unterstützt werden, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers.

So konfigurieren Sie die WPA-Verschlüsselung:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Sicherheit“ das Register „Verschlüsselung“.
Sie können wählen zwischen WPA1, WPA2 und WPA1+2. Generell ist WPA1+2 zu bevorzugen.
3. Geben Sie im Feld „Schlüssel“ eine beliebige Zeichenfolge ein (z. B. mustermann).
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
Die WLAN-Verbindung zur web'n'walk Box II wird unterbrochen. In der Liste der verfügbaren drahtlosen Netzwerkverbindungen wird bereits angezeigt, dass es sich nun um ein WPA-verschlüsseltes Drahtlosnetzwerk handelt.
5. Verbinden Sie sich mit Ihrem PC/Laptop neu über WLAN und geben Sie den erzeugten Schlüssel in Ihren PC/Laptop ein.

The screenshot shows the 'web'n'walk' administration interface. The 'Sicherheit' (Security) menu is active, and the 'Verschlüsselung' (Encryption) sub-menu is selected. The 'WLAN Sicherheit' (WLAN Security) section is visible, showing 'Verschlüsselungstechnologie' (Encryption technology) set to 'WPA1+2'. Below this, there are sections for 'WEP-Einstellungen' (WEP Settings) and 'WPA-Einstellungen' (WPA Settings). The 'WPA-Einstellungen' section includes a 'Schlüsseltyp' (Key type) dropdown set to 'Personal', a 'Schlüssel' (Key) input field, and a 'Schlüssel' (Key) button. At the bottom, there are 'zurücksetzen' (Reset) and 'OK' buttons. The status bar at the bottom indicates 'Status der Internet-Verbindung: online' and 'Ausschalten' (Turn off).



SSID ändern.

Die SSID (Service Set Identifier) ist die WLAN-Netzwerkennung der web'n'walk Box II. Werkseitig lautet die SSID „webnwalkBox“.

Sie sollten die SSID ändern um zu verhindern, dass es zu Verwechslungen mit räumlich benachbarten web'n'walk Boxen kommt, die dieselbe SSID verwenden. Durch eine Änderung der SSID vermeiden Sie, dass Sie sich mit einer benachbarten web'n'walk Box verbinden, ohne dies zu bemerken.

So ändern Sie die SSID:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II
2. Wählen Sie im Menü „WLAN“ das Register „Verbindung“.
3. Geben Sie im Feld „SSID“ die gewünschte Kennung ein.
Die SSID darf maximal 32 Zeichen lang sein; sie kann Buchstaben und Ziffern enthalten. Bei der SSID wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden.
4. Notieren Sie sich die SSID und klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“. Die WLAN-Verbindung zur web'n'walk Box II wird unterbrochen. In der Liste der verfügbaren drahtlosen Netzwerkverbindungen wird bereits die neue SSID angezeigt.
5. Verbinden Sie sich mit Ihrem PC/Laptop neu über WLAN.



SSID-Aussendung deaktivieren.

Die web'n'walk Box II sendet standardmäßig die SSID aus.

Dies dient dazu, das WLAN-Netzwerk auf Ihrem Computer einfach zu finden, um sich damit zu verbinden. Sie können die Aussendung der SSID jedoch ausschalten, wenn Sie die SSID der web'n'walk Box II kennen und nicht möchten, dass diese für andere Benutzer sichtbar ist.



Achtung! Deaktivieren Sie die SSID-Aussendung erst dann, wenn Sie bereits erfolgreich eine Verbindung zwischen der web'n'walk Box II und Ihrem Computer hergestellt haben. Die Deaktivierung sollte als letzter Schritt eingeplant werden.

So deaktivieren Sie die SSID-Aussendung:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „WLAN“ das Register „Verbindung“.
3. Aktivieren Sie neben „SSID-Broadcast“ das Optionfeld „Aus“.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
5. Eventuell wird die WLAN-Verbindung zur web'n'walk Box II unterbrochen. Geben Sie in dem Fall im Feld „SSID“ die Ihnen bekannte SSID ein.



Zugriff mit Hilfe von Adressfiltern steuern.

Jeder PC/Laptop, der über WLAN oder LAN mit der web'n'walk Box II verbunden wird, besitzt eine weltweit eindeutige MAC-Adresse (Media Access Control); diese Adresse wird vom Gerätehersteller festgelegt. Sie können den Zugriff von Geräten auf das WLAN-Netzwerk der web'n'walk Box II steuern, in dem Sie die jeweilige MAC-Adresse zu Filterlisten hinzufügen.

Um die Filterlisten zu erstellen, benötigen Sie die MAC-Adressen der angeschlossenen Computer. Diese finden Sie in der Regel auf einem Aufkleber am Gerät selbst oder direkt auf der eingebauten WLAN-Karte. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres PCs/Laptops.

So steuern Sie den Zugriff mit Hilfe von Filterlisten:

1. Erstellen Sie die Filterlisten. Melden Sie sich dazu an der Adminstrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Sicherheit“ das Register „WLAN-Adressenfilter“.
3. Wenn Sie dem Computer den Zugriff erlauben oder verwehren möchten, aktivieren Sie neben „Aktive Filterliste“ das Optionsfeld „Erlaubte Adressen“ bzw. „Blockierte Adressen“.
4. Klicken Sie auf „Adresse hinzufügen“. In diesem Fenster geben Sie die MAC-Adresse des Computers ein, dem Sie den Zugriff erlauben bzw. verwehren möchten.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
6. Die MAC-Adresse wird der entsprechenden Filterliste hinzugefügt.
7. Fügen Sie, falls gewünscht, den Filterlisten weitere MAC-Adressen auf diese Weise hinzu.



Einstellungen für Experten.

Dieser Abschnitt und die hier beschriebenen Konfigurationsmöglichkeiten richten sich an Netzwerkadministratoren.

Feste IP-Adresse ändern.

Sie können die feste IP-Adresse der web'n'walk Box II, die beim Zugriff über LAN oder WLAN verwendet wird, ändern. Werkseitig ist die IP-Adresse auf **192.168.0.1** eingestellt.

So ändern Sie die feste IP-Adresse:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie das Menü „**IP-Adresse**“.
3. Aktivieren Sie neben „**Adresse**“ das Optionsfeld „**Statisch**“.
4. Tragen Sie in den Feldern „**IP-Adresse**“, „**IP-Subnetzmaske**“ und „**IP Broadcast Adresse**“ die gewünschte Konfiguration ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
Die Verbindung zur Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II wird unterbrochen, da sich die IP-Adresse geändert hat. Wenn Sie zukünftig auf die Administrationsoberfläche zugreifen möchten, müssen Sie die geänderte IP-Adresse in die Adresszeile Ihres Browsers eingeben.
6. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich durch die Änderung der statischen IP-Adresse automatisch der IP-Adressbereich des DHCP-Servers ändert. Dies geschieht, um IP-Adressenkonflikte zu vermeiden.



DHCP-Server konfigurieren.

Die web'n'walk Box II beinhaltet einen integrierten DHCP-Server. Dieser Server weist den angeschlossenen Computern in Ihrem Netzwerk dynamisch eine IP-Adresse zu. Werkseitig ist der IP-Adressbereich des DHCP-Servers eingestellt auf 192.168.0.10 bis 192.168.0.200.

Sie können den IP-Adressbereich des DHCP-Servers ändern oder deaktivieren. Außerdem können Sie den DHCP-Server so konfigurieren, dass bestimmten Computern, die mit der web'n'walk Box II verbunden sind, immer dieselbe IP-Adresse zugewiesen wird. Dies ist zum Beispiel nützlich, wenn Sie diese Computer über Ihre IP-Adresse ansprechen möchten.

So ändern Sie den IP-Adressbereich des DHCP-Servers:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „**DHCP-Server**“ das Register „**Dynamische Adressen**“.
3. Markieren Sie den gewünschten Eintrag und klicken auf „**Bearbeiten**“ oder, wenn Sie einen dynamischen Adressbereich erstellen wollen, auf „**Hinzufügen**“.
4. Tragen Sie in den Feldern „**IP-Bereich**“ die gewünschten IP-Adressen ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
Die Verbindung zur Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II wird unterbrochen.
6. Bitte geben Sie erneut die IP-Adresse in die Adresszeile Ihres Browsers ein.



So vergeben Sie über den DHCP-Server statische IP-Adressen:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „**DHCP-Server**“ das Register „**Statische Adressen**“.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**Hinzufügen**“.



4. Geben Sie im Feld „**MAC-Adresse**“ die MAC-Adresse des mit der web'n'walk Box II verbundenen Computers ein, dem Sie eine statische IP-Adresse zuweisen möchten.
5. Geben Sie im Feld „**erhält IP-Adresse**“ die letzten Ziffern der IP-Adresse ein, die Sie dem Computer zuweisen möchten. Der erste Teil der IP-Adresse, die Sie vergeben, ist durch die IP-Adresse der web'n'walk Box II vorgegeben, da die IP-Adressen aus demselben Adressbereich stammen müssen.



6. Klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
Sie können eine vergabene statische IP-Adresse ändern. Markieren Sie dazu den entsprechenden Eintrag in der Liste und klicken Sie auf die Schaltfläche „**Bearbeiten**“.
Um eine vergabene IP-Adresse zu löschen, markieren Sie den entsprechenden Eintrag in der Liste und klicken Sie auf die Schaltfläche „**Löschen**“.
7. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.

Dynamisches DNS konfigurieren.

Mit der web'n'walk Box II können Sie den Dienst DynDNS.org konfigurieren.

Sie können einen Domain-Namen wählen, und DynDNS.org ordnet diesen Namen Ihrer T-Mobile Netz zugewiesenen dynamischen HSDPA/UMTS/EDGE/GPRS-IP-Adresse zu. Somit ist es möglich, dass Anfragen aus dem Internet an Ihre dynamische UMTS/GPRS-IP-Adresse weitergeleitet werden. Diese IP-Adresse wird bei jedem HSDPA/UMTS/EDGE/GPRS-Verbindungsaufbau, also auch bei einem Neustart der web'n'walk Box II, automatisch DynDNS.org mitgeteilt.

So konfigurieren Sie das dynamische DNS:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Tools“ das Register „DynDNS“.
3. Geben Sie in den Feldern „Domain-Name“, „Login“ und „Kennwort“ Ihre Daten ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
5. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



Hinweis: Um den Dienst DynDNS.org nutzen zu können, benötigen Sie ein Benutzerkonto bei www.dyndns.org. DynDNS steht Geschäftskunden-APNs zur Verfügung.

The screenshot displays the web'n'walk Mobile interface for configuring DynDNS. On the left is a sidebar menu with options like Status, Mobilfunk, WLAN, IP-Adresse, DHCP-Server, Sicherheit, **Tools**, Kennwort, and SMS-Center. The main content area is titled 'web'n'walk Mobile' and has a 'DynDNS' tab selected. It contains input fields for 'Domain-Name', 'Login', and 'Kennwort', and buttons for 'zurücksetzen' and 'OK'. At the bottom, it shows 'Allgemeine Netz-Abhängigkeiten : Datenhub' and a 'Status der Internet-Verbindung: online' indicator with an 'Ausschalten' button.



Port-Forwarding konfigurieren.

Sie können den Dienst festlegen, der vom Internet ausgehend an einen Computer in Ihrem lokalen Netzwerk weitergeleitet werden soll.



Hinweis: Port-Forwarding ist nur dann möglich, wenn die Firewall der web'n'walk Box II aktiviert ist. Dieser Dienst steht Geschäftskunden-APNs zur Verfügung.

So konfigurieren Sie das Port-Forwarding:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Sicherheit“ das Register „Port-Forwarding“.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Dienst hinzufügen“.
4. Tragen Sie in den Feldern Ihre Daten ein.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
6. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



WLAN-Kanal wählen.

Sie können einen WLAN-Kanal wählen und so bestimmen, auf welcher WLAN-Frequenz die web'n'walk Box II sendet und empfängt.

Durch die Wahl eines Kanals mit guter Übertragungsqualität lässt sich die Verbindungsgeschwindigkeit zwischen der web'n'walk Box II und per WLAN angeschlossenen PCs/Laptops verbessern.

So wählen Sie einen WLAN-Kanal aus:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „WLAN“ das Register „Kanalwahl“.
3. Wenn Sie möchten, dass die web'n'walk Box II automatisch den Kanal mit der besten Übertragungsqualität auswählt, klicken Sie „Kanalwahl automatisch“ und anschließend „OK“. Die automatische Kanalwahl prüft der Reihe nach alle verfügbaren Kanäle auf ihre Qualität; dieser Vorgang dauert ca. 12 Sekunden. Es kann dabei vorkommen, dass die Verbindung zwischen PC/Laptop und der web'n'walk Box II unterbrochen wird. Verbinden Sie sich in diesem Fall einfach erneut. Wenn Sie den Kanal selbst festlegen möchten, wählen Sie aus der Auswahlliste „Kanalwahl manuell“ den gewünschten Eintrag.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“.
5. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.



WLAN-Signalstärke anpassen.

Durch Anpassen der WLAN-Signalstärke können Sie die Reichweite Ihres WLAN-Netzwerks ändern.

So passen Sie die WLAN-Signalstärke an:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „WLAN“ das Register „Signalstärke“.
3. Wählen Sie aus der Auswahlliste „Signalstärke“ den gewünschten Wert aus.
100 % entspricht voller WLAN-Signalstärke, 0 % entspricht minimaler WLAN-Signalstärke. Auch bei 0 % sendet die WLAN-Schnittstelle mit sehr geringer Leistung. Wenn Sie die WLAN-Schnittstelle nicht nutzen möchten, deaktivieren Sie die Schnittstelle im Menü „WLAN“ auf dem Register „Verbindung“.
4. Um die Administrationsoberfläche zu verlassen, schließen Sie einfach Ihren Browser.





Diagnosewerkzeuge.

Die web'n'walk Box II beinhaltet verschiedene Diagnosewerkzeuge, mit denen Sie den Status des Geräts und der Internetverbindung prüfen können.

Status der web'n'walk Box II.

So ermitteln Sie den Status der web'n'walk Box II:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie das Menü „**Status**“.
Hier werden Ihnen auf verschiedenen Registern Informationen zu einzelnen Aspekten der web'n'walk Box II angezeigt.

Register Mobilfunk.

Hier finden Sie alle Informationen zum Netz-Status und Online-Zugang der web'n'walk Box II.

Register WLAN.

Hier finden Sie Informationen zum WLAN-Zugangspunkt der web'n'walk Box II.

Register DHCP-Server.

Hier finden Sie Informationen zum DHCP-Server der web'n'walk Box II und zu den MAC- und IP-Adressen der verbundenen PCs/Laptops.

Register Sicherheit.

Hier finden Sie Informationen zur WEP- und WPA-Verschlüsselung der WLAN-Verbindung.

Register Tools.

Hier können Sie die Firmware, die auf der web'n'walk Box II installiert ist, updaten. Außerdem können Sie die web'n'walk Box II hier per Webinterface neu starten.



Status
Statistik
Mobilfunk
WLAN
IP-Adresse
DHCP-Server
Sicherheit
Tools
Kennwort
SMS-Center
Einrichtungsassistent

Ping-Diagnose.

Mit Hilfe der Ping-Diagnose können Sie feststellen, ob Sie von Ihrer web'n'walk Box II aus eine Verbindung ins Internet haben.

So führen Sie den Ping-Test durch:

1. Melden Sie sich an der Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II an.
2. Wählen Sie im Menü „Tools“ das Register **„Diagnose“**.
3. Geben Sie im Feld **„Ziel (Computername oder IP-Adresse)“** eine Internetadresse ein (z. B. www.google.de).
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **„Test durchführen“**.

Sie erhalten eine Meldung, ob der Ping-Test erfolgreich war.



Fehlerbehebung.

■ ■ **Wenn Sie Probleme haben, auf die Administrationsoberfläche der web'n'walk Box II zuzugreifen, versuchen Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Maßnahmen.**



Hinweis: Im Folgenden ist jeweils das Vorgehen unter Microsoft Windows XP (Service Pack 2) beschrieben. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem verwenden, lesen Sie bitte die Benutzerdokumentation des entsprechenden Herstellers.

Was tun, wenn Sie die IP-Adresse der web'n'walk Box II vergessen haben?

1. Starten Sie Ihren Browser.
2. Geben Sie in die Adresszeile des Browsers **http://192.168.0.1** ein und bestätigen Sie die Eingabe mit **ENTER**.
Dies ist die werkseitig eingestellte IP-Adresse der web'n'walk Box II.
Wenn Ihr Browser nach kurzer Zeit eine Fehlermeldung anzeigt, ist diese IP-Adresse nicht mehr gültig, da sie in der Administrationsoberfläche geändert wurde.
3. Falls Sie die aktuelle IP-Adresse vergessen haben, stellen Sie die Werkseinstellungen wieder her; siehe auch: „**Auf Werkseinstellungen zurücksetzen (Reset)**“ auf Seite 33.



Was tun, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben?

Wenn Sie Ihr Kennwort für die Administrationsoberfläche vergessen haben, müssen Sie die web'n'walk Box II auf die Werkseinstellungen zurücksetzen; siehe auch: „Auf Werkseinstellungen zurücksetzen (Reset)“ auf Seite 33.

Löschen Sie die temporären Internetdateien.

1. Starten Sie den Microsoft Internet Explorer.
2. Wählen Sie „**Extras > Internetoptionen**“. Der Dialog „**Internetoptionen**“ wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf dem Register „**Allgemein**“ auf die Schaltfläche „**Dateien löschen**“. Der Dialog „**Dateien löschen**“ wird geöffnet.
4. Aktivieren Sie das Auswahlkästchen „**Alle Offlineinhalte löschen**“ und klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
5. Schließen Sie den Dialog „**Internetoptionen**“ durch Klicken auf die Schaltfläche „**OK**“.

Aktivieren Sie JavaScript in Ihrem Browser.

1. Starten Sie den Microsoft Internet Explorer.
2. Wählen Sie „**Extras > Internetoptionen**“. Der Dialog „**Internetoptionen**“ wird geöffnet.
3. Wählen Sie das Register „**Sicherheit**“.
4. Markieren Sie das Symbol „**Internet**“ und klicken Sie auf die Schaltfläche „**Stufe anpassen**“.
5. Aktivieren Sie unter „**Active Scripting**“ das Optionsfeld „**Aktivieren**“ und klicken Sie auf die Schaltfläche „**OK**“.
6. Schließen Sie den Dialog „**Internetoptionen**“ durch Klicken auf die Schaltfläche „**OK**“.



Konfigurieren Sie Ihren Computer für den Abruf dynamischer IP-Adressen.

1. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche **START** und wählen Sie **„Einstellungen > Netzwerkverbindungen“**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **„LAN-Verbindung“** und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag **„Eigenschaften“**.
3. Stellen Sie sicher, dass auf dem Register **„Allgemein“** das Kontrollkästchen **„Internetprotokoll (TCP/IP)“** aktiviert ist.
4. Markieren Sie **„Internetprotokoll (TCP/IP)“** und klicken Sie auf die Schaltfläche **„Eigenschaften“**.
5. Aktivieren Sie auf dem Register **„Allgemein“** die folgenden Optionsfelder:
 - IP-Adresse automatisch beziehen
 - DNS-Serveradresse automatisch beziehen
6. Um die Konfiguration zu speichern, klicken Sie auf die Schaltfläche **„OK“**.

Sie werden möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten.

Ermitteln Sie die IP-Adresse Ihres Computers.

1. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche **START** und wählen Sie **„Programme > Zubehör > Eingabeaufforderung“**.
2. Geben Sie in das Fenster **„ipconfig“** ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **ENTER**. Die ausgegebene IP-Adresse muss im Bereich von **192.168.0.10** bis **192.168.0.200** liegen bzw. in dem von Ihnen eingestellten IP-Adressbereich, siehe auch: **„DHCP-Server konfigurieren“** auf Seite 48.
3. Ist dies nicht der Fall, starten Sie Ihren Computer und die web'n'walk Box II neu.

Prüfen Sie, ob die WLAN-Karte in Ihrem Computer korrekt installiert ist.

1. Klicken Sie in der Taskleiste Ihres Desktops auf die Schaltfläche **START** und wählen Sie **„Einstellungen > Systemsteuerung“**. Der Dialog **„Systemsteuerung“** wird geöffnet.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **„System“**. Der Dialog **„Systemeigenschaften“** wird geöffnet.
3. Wählen Sie das Register **„Hardware“**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **„Geräte-Manager“**.
Der Dialog **„Geräte-Manager“** wird geöffnet.
5. Öffnen Sie den Eintrag **„Netzwerkadapter“**.
6. Doppelklicken Sie auf den Eintrag Ihrer WLAN- bzw. Wi-Fi-Karte.
Ihre WLAN- bzw. WiFi-Karte ist ordnungsgemäß installiert, wenn im Bereich **„Gerätstatus“** die Meldung **„Das Gerät ist betriebsbereit“** angezeigt wird.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **„OK“**.



Appendix.

Spezifikation/Technische Daten.

Einsatzgebiete.

- Komplettlösung für den Privat-Bereich, ideal für Haushalte ohne DSL-Versorgung.
- Im Business-Bereich für den VPN-gesicherten Zugriff auf E-Mail und Intranet
 - für ganze Teams, auch unterwegs.
- Im öffentlichen Bereich für den schnellen Aufbau einer temporären Infrastruktur
 - bei Messen, Volksfesten und sonstigen Veranstaltungen.
- Im Infrastruktur-Bereich als Fall-Back-Lösung „**Over the Air**“ für DSL und ISDN.

Features.

- Internetzugang über HSDPA/UMTS/EDGE/GPRS
- Sicherheit durch integrierte Firewall
- WLAN-Verschlüsselung (WEP und WPA1/2)
- Multiple Access für bis zu 253 Nutzer
- Zugriff über WLAN, LAN und USB
- Administration mit PIN/PUK-Verwaltung
- SMS-Funktion: Senden, Empfangen, Weiterleiten
- Automatische Systemdiagnose (Watchdog)
- Factory Default Fallback für Hard- und Software-Reset
- Router mit unbegrenztem VPN-Passthrough
- Hohe System- und Dauerbetriebssicherheit
- Große WLAN-Reichweite
- Geringe Energieaufnahme
- Geeignet für stationären und mobilen Einsatz

Frequenzbänder.

- UMTS/HSDPA: 2100 MHz
- GSM/GPRS: 900/1800 MHz
- WLAN: 802.11b/g 2.4 GHz

Datenraten.

- HSDPA: bis zu 1,8 Mbit/s
- UMTS: bis zu 384 Kbit/s
- EDGE: bis zu 248 Kbit/s
- GPRS: bis zu 85 Kbit/s
- WLAN: bis zu 54 Mbit/s (802.11b/g)

Sicherheit.

- WLAN: WEP 64/128/154, WPA1, WPA2, WPA1+2, 802.11x/EAP, MAC Access Control Lists
- Router: Firewall, Stateful-Packet-Inspection, NAT, Port Forwarding
- System: automatische Eigendiagnose (Watchdog), Factory Default Fallback für Hard- und Software-Reset

Router.

- DHCP-Server
- DynDNS-Client
- VPN Passthrough unbegrenzt
- LAN/USB/WLAN-Bridge

Antennen.

- HSDPA/UMTS/EDGE/GRPS: extern, Frequenzbereich 900 bis 2100 MHz
- WLAN: intern, Frequenzbereich 2400 bis 2500 MHz

Administration.

Konfiguration und Statusmeldungen über Browser und LCD-Display.

Updatefähigkeit.

Firmware-Update per Software-Upload.

Anschlüsse.

- Ethernet 10/100 Base-T über RJ45-Buchse
- Mini USB 1.1/2.0

Netzwerkanbindung.

- WLAN oder kabelgebunden über LAN
- VPN-kompatibel
- Always on, Network Re-Connect

Short Message Service (SMS).

Senden/Empfangen/Weiterleiten/Adressbuch per Browser (Webinterface)

Betriebsumgebung.

- Arbeitstemperatur: 0 bis 70° Celsius
- Luftfeuchtigkeit: 10 % bis 70 %

Systemanforderungen.

- Unabhängig vom verwendeten Betriebssystem (z. B. Microsoft™, Apple™)
- Operabel mit allen gängigen Browsern (z. B. Microsoft Internet Explorer™, Netscape, Mozilla Firefox, Apple™ Safari)
- Ethernet 10/100 BaseT Port, 802.11b/g WLAN oder USB 1.1/2.0
- TCP/IP Protocol Stack

Gehäuse.

- Abmessungen (B/T/H): 185 x 50 x 100 mm
- Gewicht: 350 g



Design.

- Attraktives Kunststoff-Gehäuse mit ausklappbarer Mobilfunkantenne.
- Zum Aufstellen und zur Wandmontage geeignet.

Statusindikatoren.

- UMTS/GPRS-Empfangsstärke über LCD-Display
- Gerätezustand über LCD-Display
- Mobilfunk-Netzbetreiberanzeige

Energiebedarf.

- Betriebsspannung 220-230 V/50 Hz
- Maximale Leistungsaufnahme: 6 W
- Durchschnittliche Leistungsaufnahme: 4,5 W

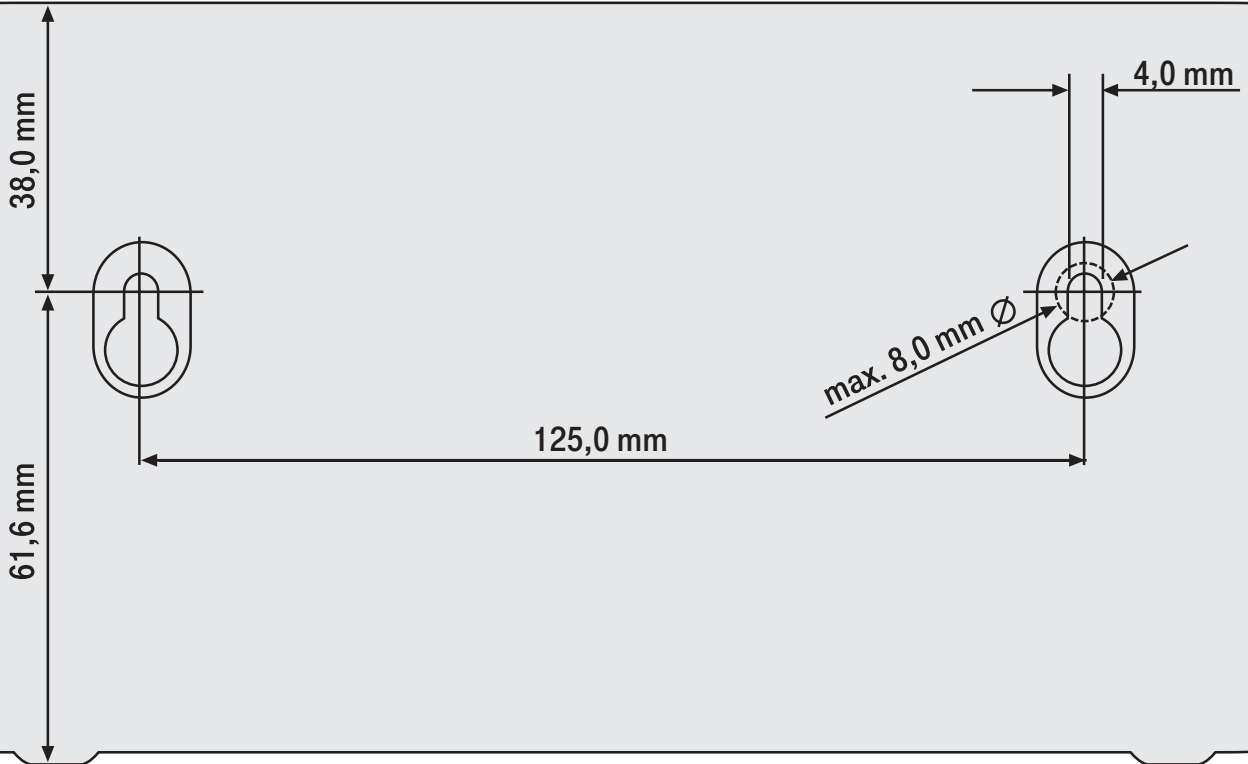
Unterstützte Normen.

- Europa CE
- FCC Part 15 Class B
- GCF Type Approval
- PTCRB Type Approval
- WiFi© zertifizierte WLAN-Module



Bohrschablone.

Maße für die Wandmontage.



Informationen zur Konformität.



Die 4G Systems GmbH erklärt hiermit, dass die web'n'walk Box II die grundlegenden Anforderungen nach TS 51.010-1 (GSM/GPRS), EN 301 511, EN 301 908-1 (R&TTE Regulatory Radio Testing), EN 301 489-1, EN 301 489-7, EN 301 489-24 (EMC Testing), EN 60950 (Safety Testing) und andere relevante Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG erfüllt. Eine Kopie der ursprünglichen CE-Konformitätserklärung kann unter der folgenden Internetadresse eingesehen werden: <http://www.4g-systems.com>.


Entsorgungsinformationen.



Achtung:

Das am 13. Februar 2003 in Kraft getretene und in der Bundesrepublik Deutschland am 18. August 2005 umgesetzte europäische Gesetz zur Vermeidung von Elektro- und Elektronikmüll bedeutet eine erhebliche Änderung in der Behandlung von elektrischen Geräten am Ende ihres Lebenszyklus.

Der vorrangige Grund für dieses Gesetz liegt in der Vermeidung von Elektro- und Elektronikschrott. Dazu gehört das Unterstützen von weiterer Verwendung, Wiederaufbereitung oder anderer Formen der Weiterverwendung solchen Mülls, um Abfall zu reduzieren.

Das Logo () für dieses Gesetz auf dem Gerät oder der Verpackung zeigt, dass dieses Produkt nicht durch den Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, dass jeder Elektro- oder Elektronikmüll über die entsprechenden Stellen, z. B. den Werkstoffhof, entsorgt wird. Getrenntes Sammeln und korrektes Aufbereiten Ihres Elektro- und Elektronikmülls hilft die natürlichen Ressourcen zu erhalten. Mehr noch das korrekte Entsorgen von Elektro- und Elektronikmüll schützt das menschliche Leben und die Umwelt. Um mehr Informationen über die Entsorgung von Elektro- und Elektronikmüll zu erhalten, wenden Sie sich bitte an die lokalen Stellen wie Rathaus, Müllabfuhrdienste, das Geschäft, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder den Hersteller des Gerätes.

WEEE-Rg.Nr. / EAR Interims-ID: 48106770

Sicherheitshinweise.

Bitte beachten Sie beim Umgang und der Nutzung der web'n'walk Box II folgende Hinweise, um sich selbst und das Gerät vor Schäden zu bewahren.

Einschalten



Schalten Sie Ihre web'n'walk Box II nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen und Mobilfunkgeräten verboten ist, Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.

Stromversorgung



Verwenden Sie ausschließlich das im Lieferumfang enthaltene Netzteil zur Stromversorgung Ihrer web'n'walk Box II.

Störungen



Bei Mobilfunkgeräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung und die Qualität der Verbindung beeinträchtigen könnten.

Krankenhäuser/Medizinische Geräte



Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie Ihre web'n'walk Box II in der Nähe medizinischer Geräte aus. Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich der web'n'walk Box II, kann unter Umständen die Funktionalität von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenz-Energie abgeschirmt sind.

Schalten Sie Ihr Gerät in Gesundheitseinrichtungen (z. B. Krankenhäuser) aus. Beachten Sie ferner die jeweiligen Vorschriften der Einrichtungen. Krankenhäuser oder auch andere Gesundheitseinrichtungen können unter Umständen Geräte verwenden, die auf externe Hochfrequenz-Energie sensibel reagieren können.

Hörgeräte können unter Umständen durch die Verwendung mobiler Geräte gestört werden.

Bei Störungen wird empfohlen den Abstand zwischen dem Hörgerät und der web'n'walk Box II zu vergrößern.

Zur Vermeidung von Störungen beachten Sie bitte die Empfehlungen unterschiedlicher Hersteller von Herzschrittmachern. Diese Empfehlungen stimmen mit der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research überein. Personen mit einem Herzschrittmacher sollten:

- immer einen Mindestabstand von 20 cm zwischen web'n'walk Box II und Herzschrittmacher einhalten, wenn die web'n'walk Box II eingeschaltet ist,
- die web'n'walk Box II nicht in der Brusttasche aufbewahren und
- wenn Sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung kommen könnte, schalten Sie sofort Ihre web'n'walk Box II aus.

Flugzeug



Das Gerät darf beim Fliegen in einem Flugzeug nicht verwendet werden. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgerätes an Bord kann für den Betrieb des Flugzeuges gefährlich sein.

Kraftfahrzeug



Zur Vermeidung von Störungen der elektronischen Systeme Ihres Fahrzeuges sollten Sie die web'n'walk Box II während der Fahrt ausschalten.

Tankstelle



Benutzen Sie die web'n'walk Box II nicht an Tankstellen. Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Kraftstoffen oder Chemikalien.

Wichtiger Hinweis.

Die web'n'walk Box II funktioniert uneingeschränkt nur mit einer SIM-Karte der T-Mobile Deutschland GmbH. Wenn Sie die web'n'walk Box II mit einer anderen SIM-Karte nutzen möchten, können Sie entweder einmalig 99,50 € zahlen (bei Kauf ohne gleichzeitigen Abschluss eines Mobilfunkvertrages kostenlos) oder einfach 24 Monate warten und dann im Internet unter: www.t-mobile.de/simlock den Entsperrcode anfordern oder telefonisch bestellen unter: 0180 5 330160 (0,12 € je angefangene Minute aus dem Festnetz von T-Com).



Copyright © 2006 4G Systems GmbH. Alle Rechte weltweit vorbehalten. Dieses Dokument sowie die zugehörige Software sind Eigentum der 4G Systems GmbH oder ihrer Zulieferer und durch Gesetze zum Schutze des Urheberrechts und andere Gesetze geschützt. Sie werden unter einer Lizenz vertrieben, durch die Nutzung, Reproduktion, Vertrieb und Dekompilierung eingeschränkt werden. Weder der Erhalt noch der Besitz dieses Dokumentes ermächtigt Sie, dessen Inhalte ganz oder teilweise auf Papier, elektronisch oder auf einem anderen Medium zu reproduzieren, weiterzugeben oder anderen den Zugang dazu zu ermöglichen. Kein Teil dieses Dokumentes darf in irgendeiner Form und Weise ohne vorherige schriftliche Zustimmung der 4G Systems GmbH reproduziert werden.

Darüber hinaus gelten für diese Dokumentation die Bestimmungen des Software-Lizenzvertrags. Alle Warenzeichen oder Handelsmarken, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind Eigentum der entsprechenden Firmen.
www.4g-systems.com



Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Der T-Mobile Privatkundenservice steht Ihnen rund um die Uhr für Ihre Fragen zur Verfügung:

- T-Mobile Kurzwahl via Handy **2202**
- Im Inland aus dem Festnetz **(01803) 302202 ***

Als T-Mobile Geschäftskunde wenden Sie sich bitte an die BusinessLine:

- T-Mobile Kurzwahl via Handy **2828**
 - Im Inland aus dem Festnetz **(01803) 302828 ***
 - Per E-Mail **servicecenter.gk@t-mobile.de**
- Oder informieren Sie sich im Internet: **www.t-mobile.de/high-speed-umts**

* 0,12 € je angefangene Minute aus dem Festnetz der T-Com.